

FRAGMENTO ENSAYO / ESSAY FRAGMENT

f á t i m a m i r a n d a

“Nur selten ist der Klang des höchsten Registers der Soprane, das Flageolett- oder Pfeifregister in dieser Schönheit zu hören (...) ist jedes ihrer Konzerte ein multimedales Gesamt-kunstwerk, in dem sie Musik und Video, Gestik und Mimik, Bühnenbild, Licht, Kostüm und Maske zu einer Einheit verschmilzt. Auch hierin ist Miranda nur mit Pionierinnen der Vokalperformance, wie Monk und Galás zu vergleichen (...). Diese Universalität könnte auch Miranda für ihre Vokalkunst in Anspruch nehmen. Vielleicht erscheint sie uns deshalb trotz ihrer Fremdheit so vertraut, wenn wir sie zum erstenmal hören.

Ein anderer Grund dieser Vertrautheit aber liegt in ihrer kompromißlosen Authentizität (...) Eine reizvolle, eigenwillige Synthese zwischen asiatischer Vokalpraxis und westlicher Avantgarde (...) Auch davon hat sie, neben der Geisteskraft, die sich in den ausgeprägten Höhen ihrer Stimme spiegelt, eine gute Portion mitbekommen. ”

Theda WEBER-LUCKS
Musik Texte, VIII-2003